

“Erfolgreiches Projekt“ GVO-Freiheit in der Milchwirtschaft

Projektleiter:
Othmar Bereuter
ARGE Milch Vorarlberg

Heißes Eisen „Gentechnikfreiheit“

- Wem nützt die Gentechnik?
- Fortschritt oder einseitige Entwicklung?
- Gesundheitsgefährdung?
- Bäuerliche Selbstbestimmung : internationale Konzerne
- Risikotechnologie?

Gegenbewegungen

- **Gentechnikfreie Regionen:**
einzelbetrieblicher Verzicht, Gemeinden,
Regionen/Länder/Provinzen
- **Nationale Anbauverbote:** Griechenland,
Ungarn, Österreich, Frankreich, Deutschland!
- **Importverbote** (Verbot des Inverkehrbringens):
in Österreich z.B. für Raps GT 73, ...

Rechtlicher Hintergrund: EU

- **VO 1829/2003 und 1830/2003**
- Kennzeichnung, **wenn Gentechnik enthalten**
- Kennzeichnungsschwellenwert von **> 0,9%**
- Gilt für **Lebensmittel und Futtermittel**
- Gilt nicht für **Milch, Fleisch, Eier**

Rechtlicher Hintergrund: Österreich

- **Codex-Richtlinie:** Richtlinie zur Definition der „Gentechnikfreien Produktion“ von Lebensmitteln und deren Kennzeichnung veröffentlicht am 6.12.2007, in Kraft getreten mit 6.3.2008
- **Saatgut-Gentechnikverordnung, 2001**
Nulltoleranz im Saatgut!
- **Vorsorgegesetze der Länder**
- Zusätzlich: freiwillige Erklärungen der Bauern –
Markenprogramme, gentechnikfreie Regionen

Gentechnikfrei Fütterung in Vorarlberg

- Österreich mit ARGE Gentechnikfrei seit 15 Jahren in Umsetzung
- Diverse Studien z.B. Ages, ..
- ARGE Milch Vorarlberg
 - Start des Projektes mit Machbarkeitsstudie
 - Futtermittelwirtschaft – Status Quo
 - Landwirtschaft (Milchviehfütterung GVO-frei, ..)
- Vorarlberg 2006 Umsetzung mit Projektpartner – NON GMO Soja < 0,1% in der Milchviehfütterung
- Futtermittelwerke komplett GVO-frei
- 2009 Umsetzung mit AMA – Modul (AMA-GS, GVO-frei, Heumilch)

Projektpartner

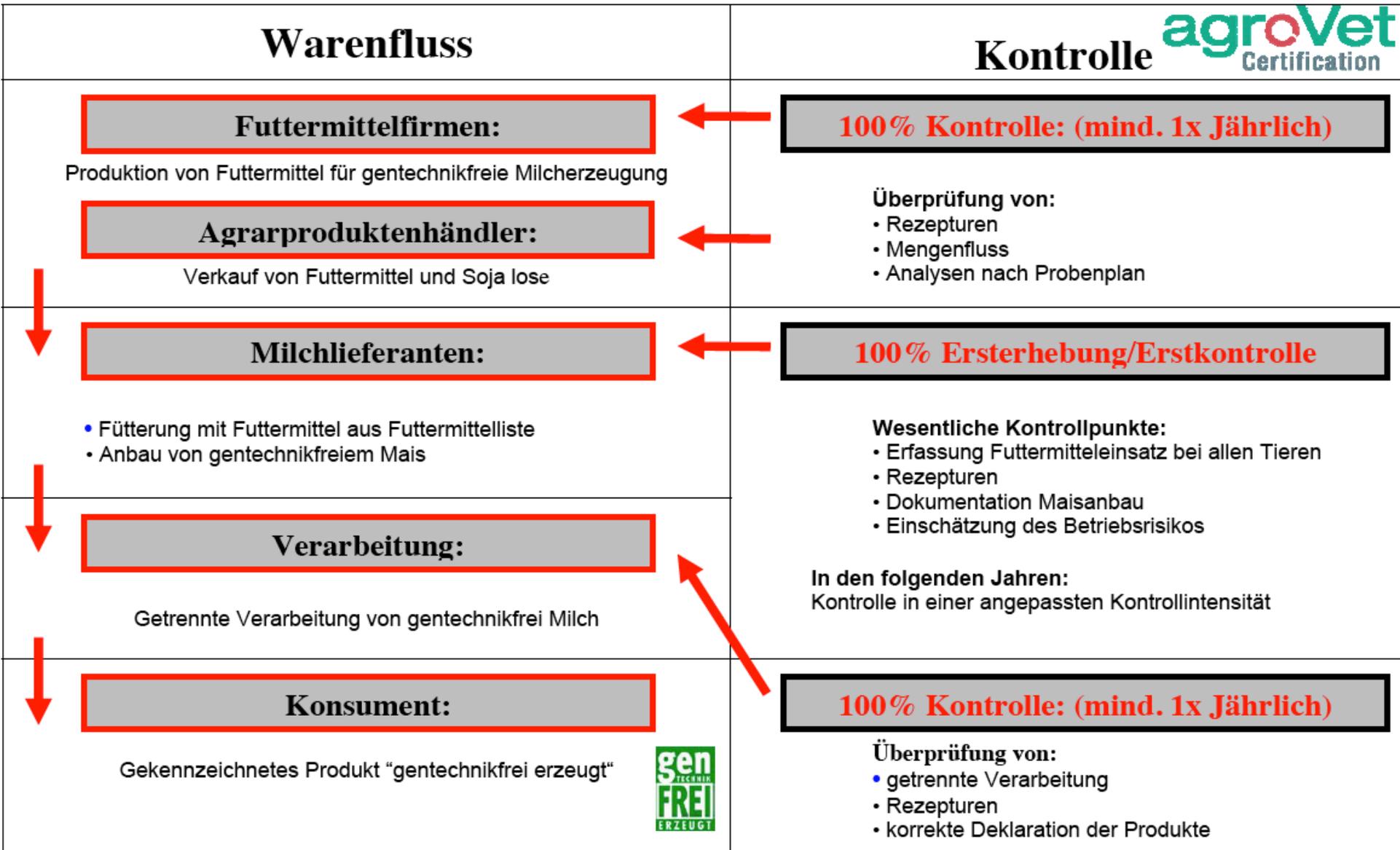
- 8 Futtermittelunternehmen
- Alle Milchverarbeiter in VBG
- Alle Milchproduzenten
- Alle Vermarktungsunternehmen

- Akk. Kontrollstellen
AGRO-Vet, LACON

Kontrolle nach österr. Codex-Richtlinie

- Kontrolle durch eine auf diese Richtlinie und gemäß EN 45011 **akkreditierte Kontrollstelle**
- Kontrolle **auf allen Stufen der Produktion, der Verarbeitung** und des **Vertriebs**
- Kontrollen erfolgen **risikobasiert**, wobei die Risikoeinstufung **systematisch, nachvollziehbar** sein muss
- **VBG- Standard: MONO WERKE, < 0,1 % NON-GMO**

Durchgängige Kontrolle der gentechnikfreien Produktion: Milch



Futtermittel-Projektpartner

Projektpartner

- Bruggmühle Egg
- Vorarlberger Mühlen und Milchfutterwerke GmbH, Dornbirn
- DOB Mühle, Satteins
- Staudachmühle Hergatz (D); SANO-Futtermittel
- Weißachmühle GmbH, Oberstaufen (D)
- Vogt A. e.K. ALVO Kraftfutter (D)
- KAMA Kraftfutterwerk GmbH & C (D)
- Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH Tirol

Futtermittelliste Vorarlberg

2015/16
Stand März 2015

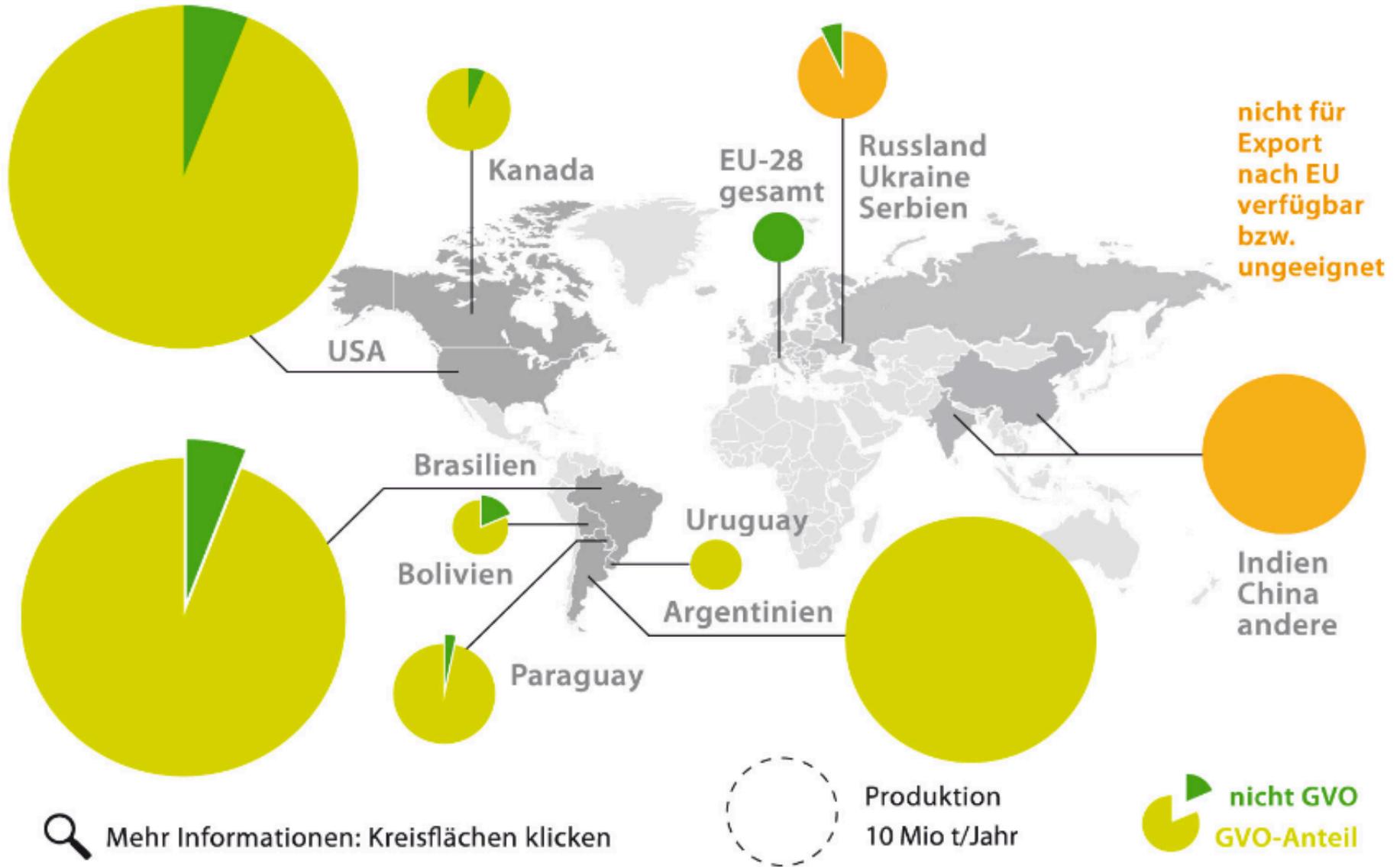


Erstellt durch
agroVet
Certification

Nur mehr Europäische GVO-freie Futtermittel!

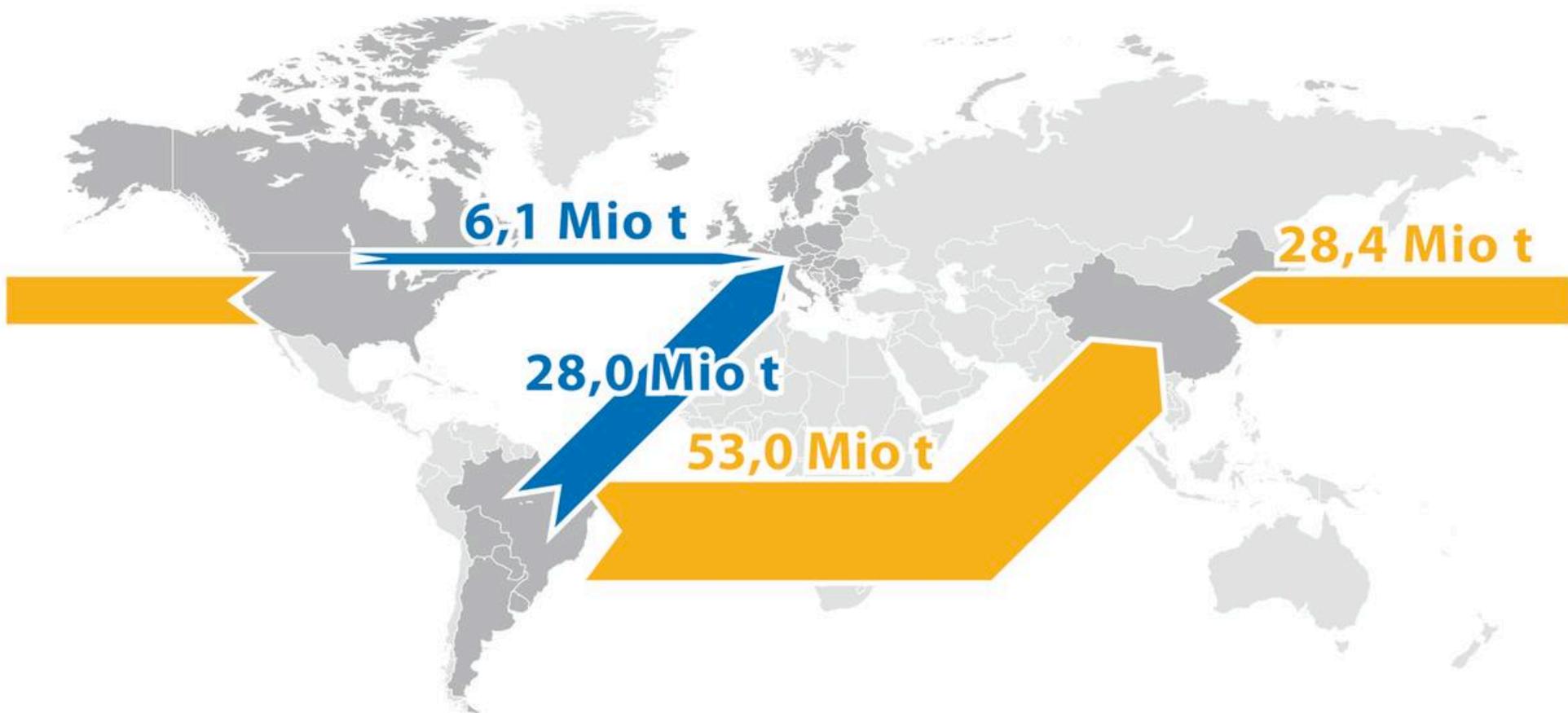
- **Seit 1.9.2016** ist in Vorarlberg/Projektpartner bei Zukauf von Soja nur mehr GVO – freier Soja aus Europäischen Anbau zulässig
- Die Verfügbarkeit dieses Rohstoffes in Europa derzeit gegeben
- Der GVO-freie Soja Anbau in Europa wird kontinuierlich ausgeweitet
- Wertschöpfung für die Europäische Landwirtschaft
- Positive Beeinflussung der Klimabilanz

Sojabohnen: Erzeugerländer und Produktionsmengen



pigurdesign / www.transgen.de - Zahlen 2015/16 Quellen: OVID, USDA

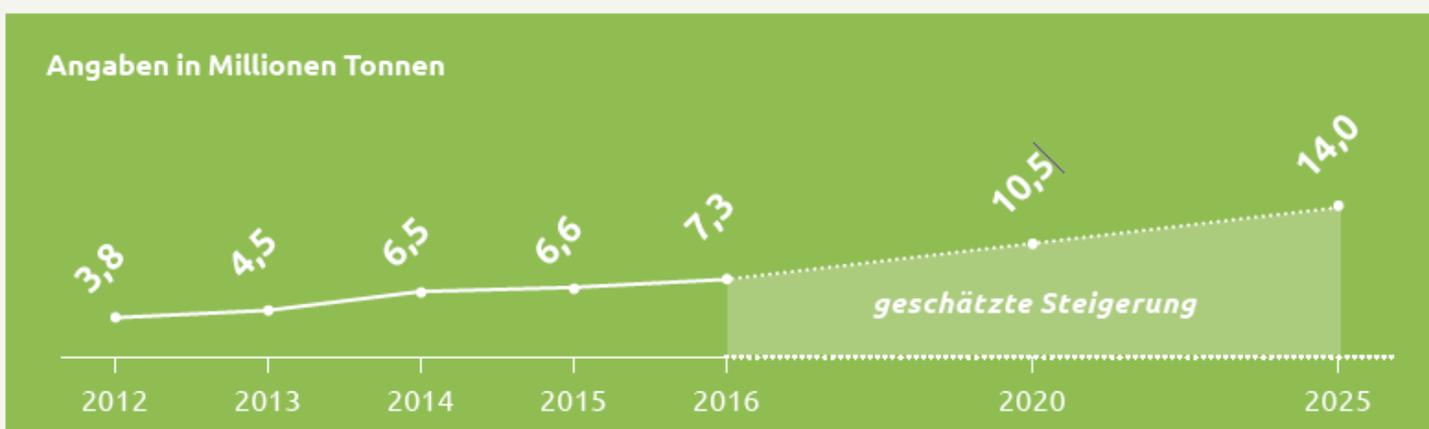
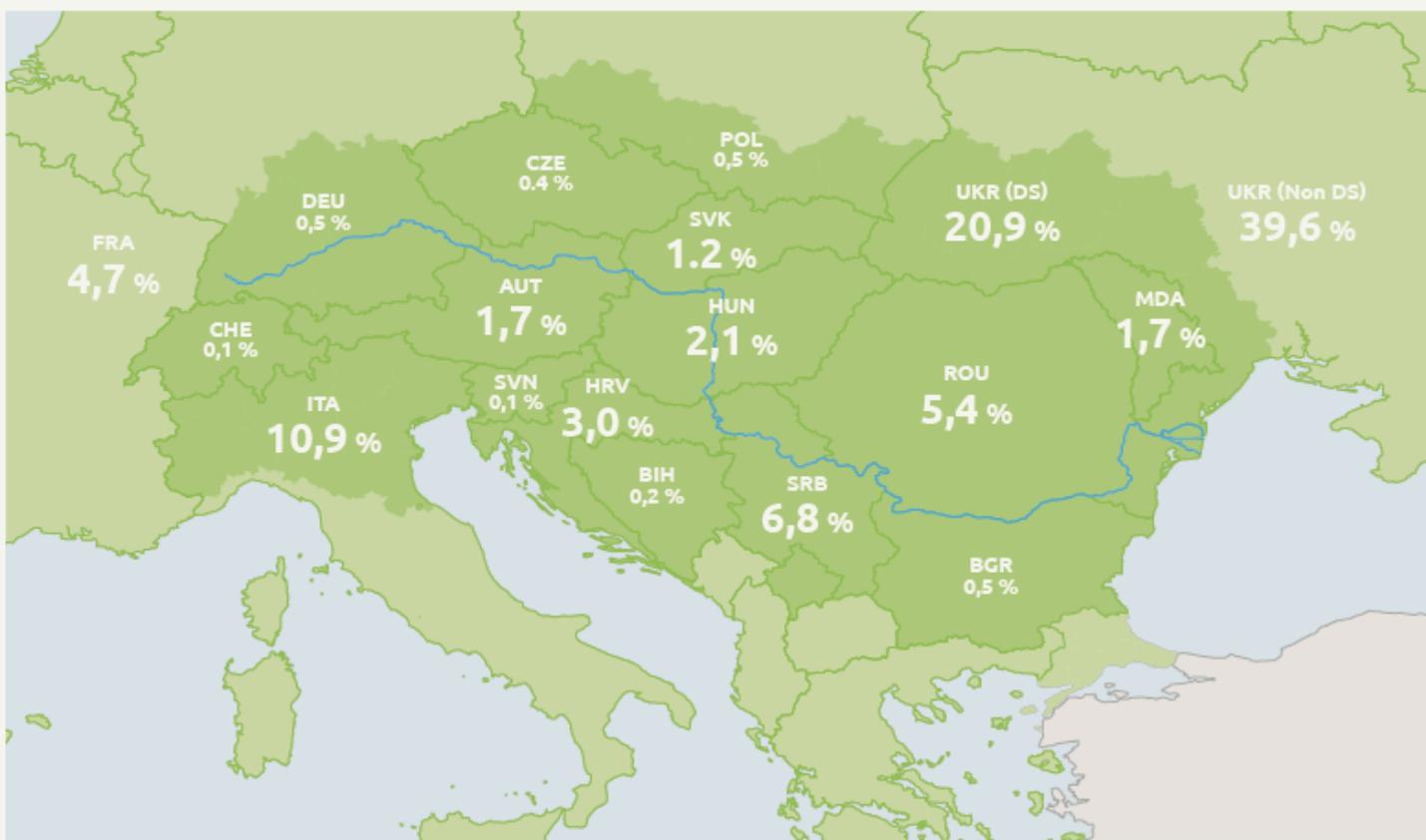
Sojabohnen: Die großen Handelsströme



pigurdesign / www.transgen.de - Zahlen 2015/16 Quellen: OVID, USDA

Europa – Produktionsgebiete von GVO-freier Soja

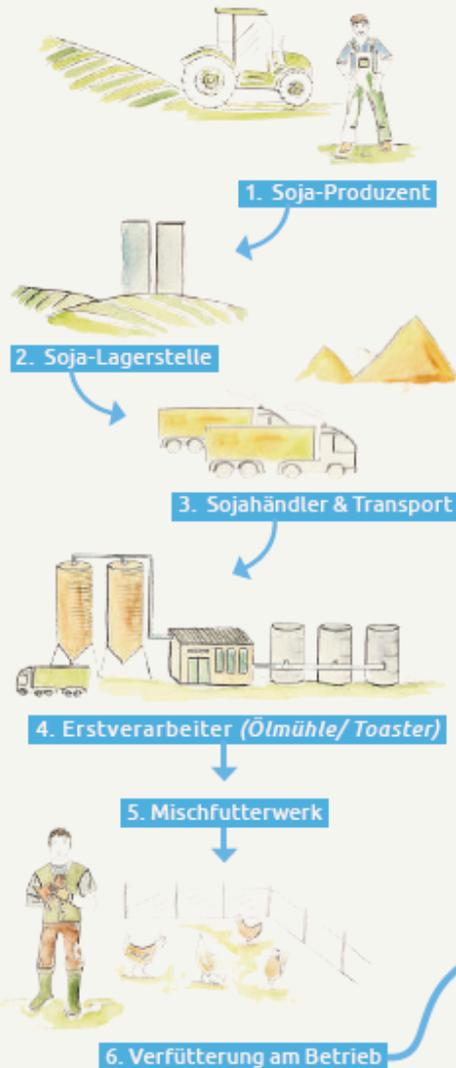




Europäische Sojaproduktion:
 links oben: Verteilung der Sojaflächen in Europa (2016)
 links unten und rechts oben: Beobachtete und geschätzte Entwicklung der europäischen Sojaproduktion (in Mio. Tonnen)
 –
 Stand Jänner 2017 (exkl. RU)

ZERTIFIZIERUNGS PROZESS

REGIONALE Wertschöpfungskette



IHRE VORTEILE



Garantiert ohne Gentechnik
Transparenz
Nachhaltig
Rückverfolgbarkeit
3-Stufen Kontrollsystem
Sicherheit



Donau Soja oder Europe Soya
gekennzeichnete Produkte

BETRIEBLICHE Wertschöpfungskette



Vision to European Soya

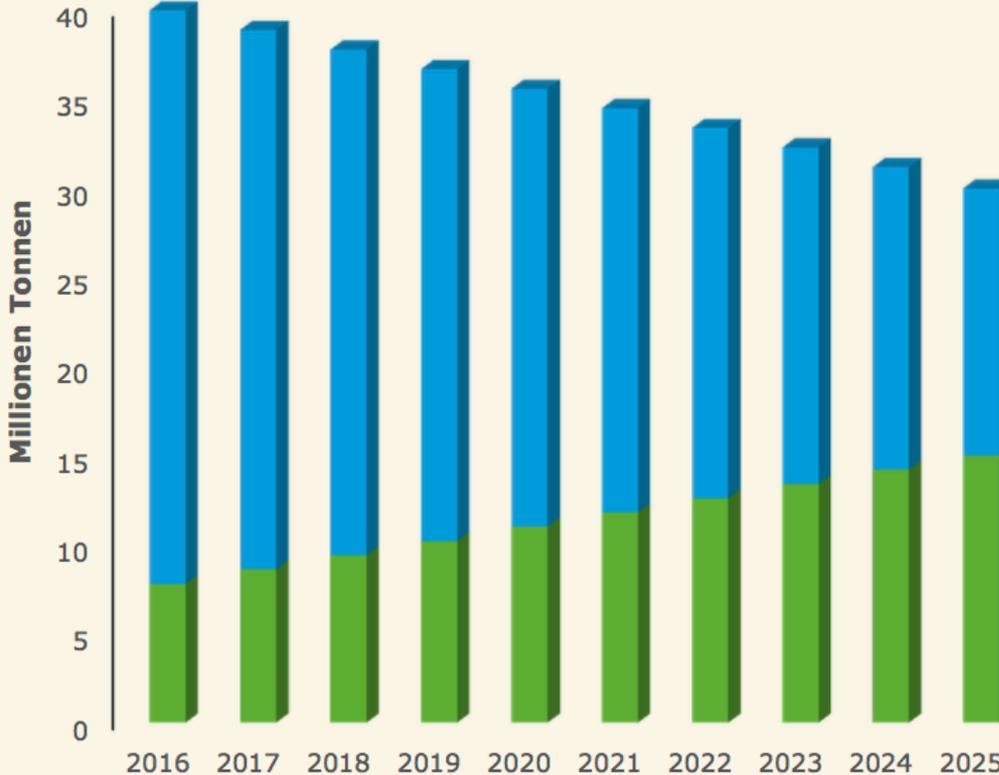


Saving 10 million tons by:

- Change of human nutrition - less meat
- Innovations in animal nutrition

Imports of 15 million tons of sustainable soybean

Production of 15 million tonnes of certified sustainable soybean from Europe

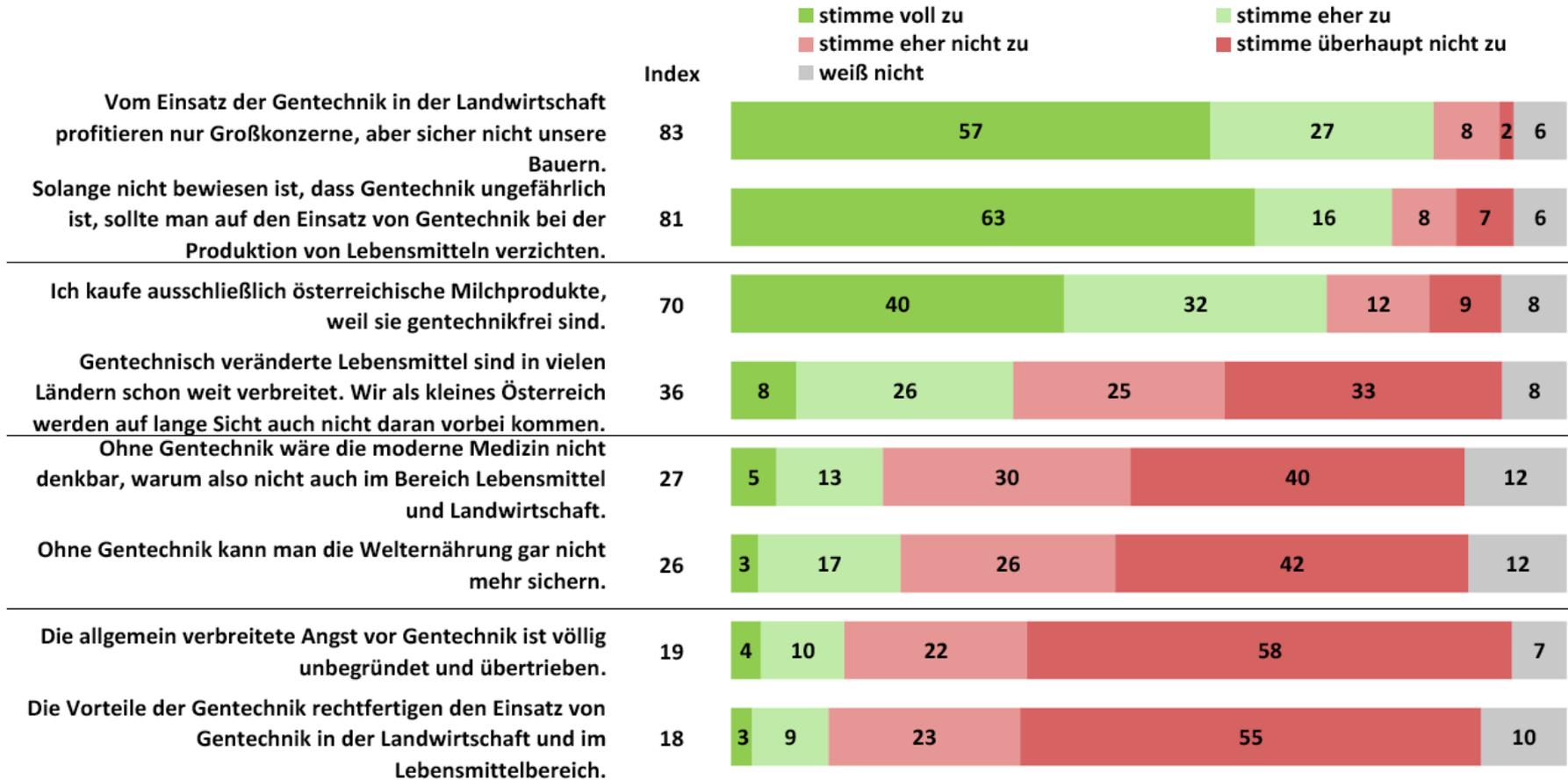


Positive effects:

- Low displacement effects, for soybean area **5% of arable land**
- Benefits for human and environmental health
- Higher **added value from domestic processing** of protein plants

Einstellung zu Gentechnik bei Lebensmitteln: nein danke

Frage E7: Beurteilen Sie bitte die folgenden Aussagen mit „stimme voll zu“, „stimme eher zu“, „stimme eher nicht zu“ bis „stimme gar nicht zu“:
(Basis: n = 1.000, Alle Befragten, Angaben als Index und in Prozent)

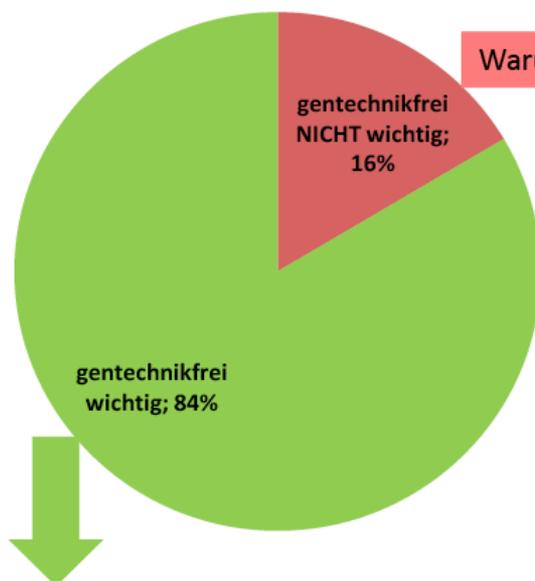


Online-Bevölkerungsbefragung zum Thema Gentechnikfreiheit bei Molkereiprodukten | www.keyquest.at
Chart 25 | Online-Befragung Juni/Juli 2016 | exklusiv für Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

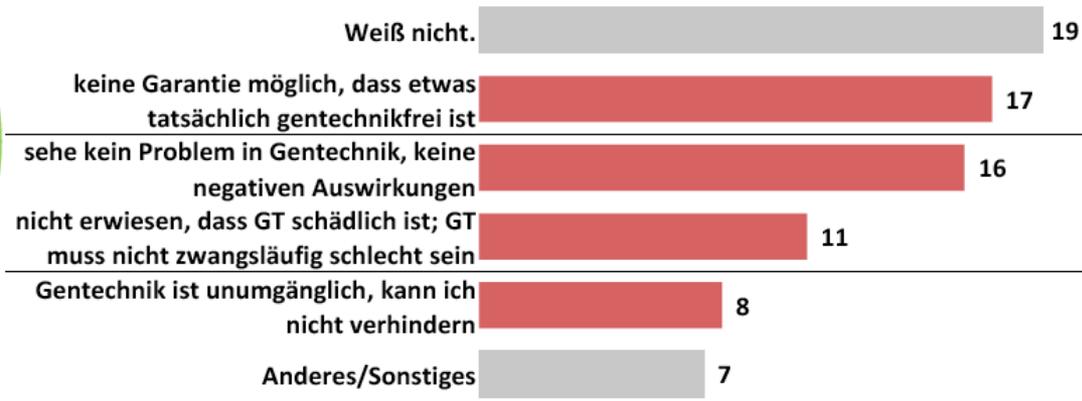
keyQUEST
Marktforschung

IK
landwirtschaftskammer
vorarlberg

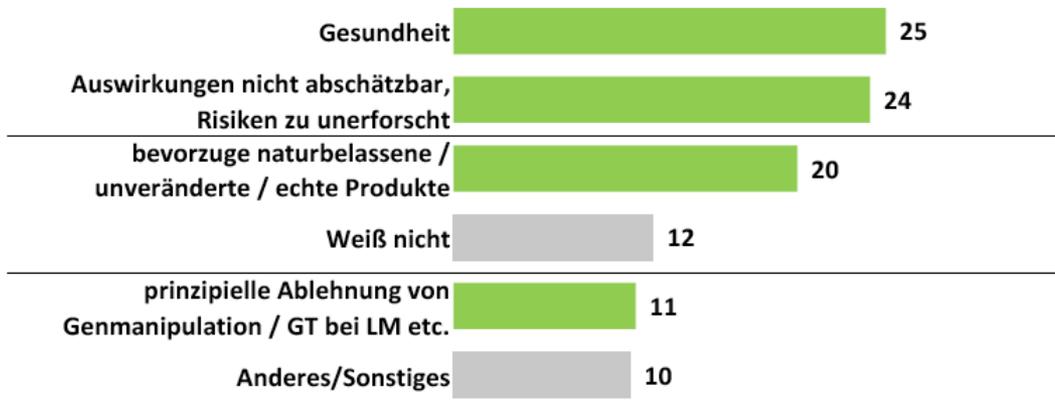
Motive für & gegen Gentechnik



Warum ist gentechnikfrei nicht wichtig?



Warum ist gentechnikfrei wichtig?



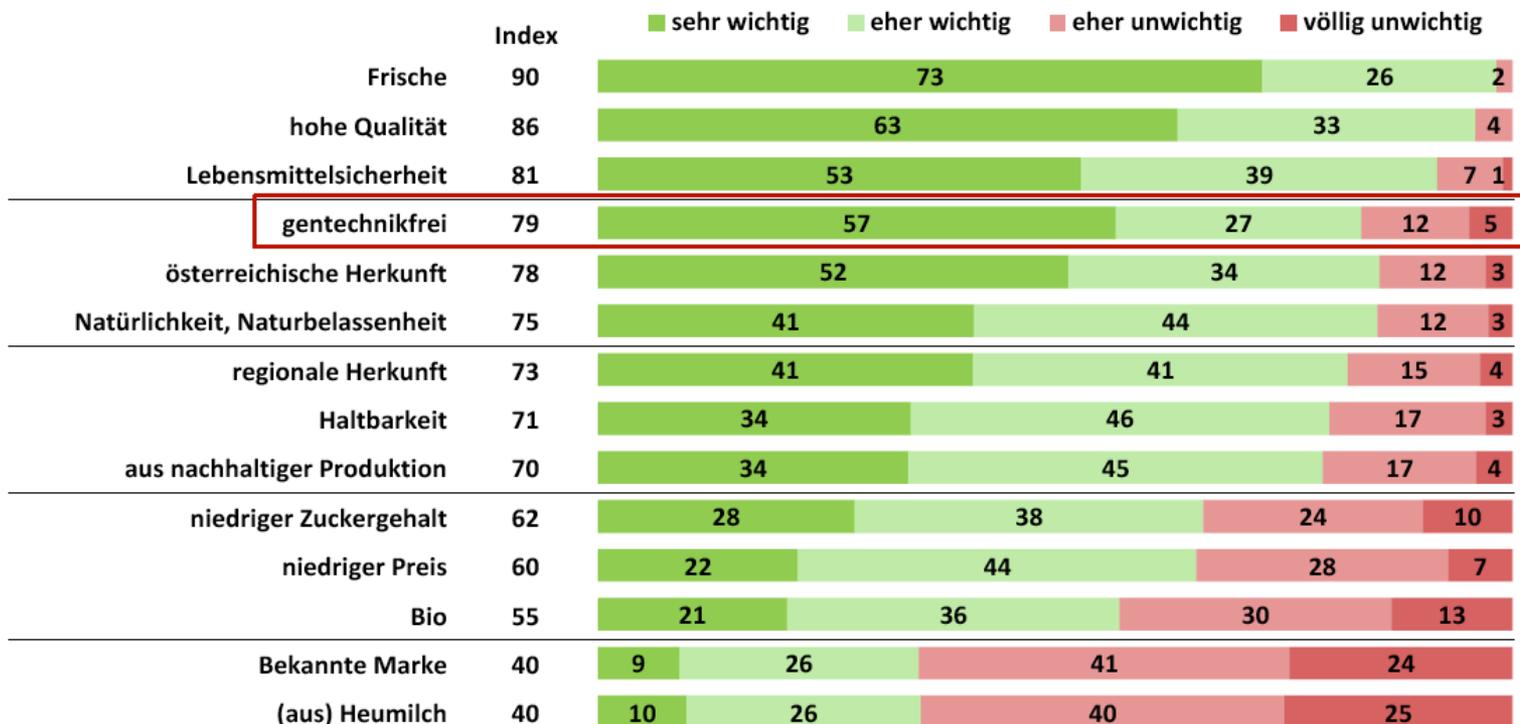
Online-Bevölkerungsbefragung zum Thema Gentechnikfreiheit bei Molkereiprodukten | www.keyquest.at
 Chart 20 | Online-Befragung Juni/Juli 2016 | exklusiv für Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

keyQUEST
Marktforschung

IK
landwirtschaftskammer
vorarlberg

Kriterien beim Mopro-Einkauf - aktuell

Frage A1: Wie wichtig sind für Sie die folgenden Eigenschaften beim Einkauf von Milch und Molkereiprodukten?
(Basis: n = 1.000, Alle Befragten, Angaben als Index und in Prozent)



Online-Bevölkerungsbefragung zum Thema Gentechnikfreiheit bei Molkereiprodukten | www.keyquest.at
Chart 13 | Online-Befragung Juni/Juli 2016 | exklusiv für Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

keyQUEST
Marktforschung

IK
landwirtschaftskammer
vorarlberg

Konsumenten wollen GVO-freie Lebensmittel

- Kein einziger Supermarkt führt hierzulande Lebensmittel, die gemäß EU-Kennzeichnungsverordnung als "gentechnisch verändert" gekennzeichnet werden müssten. Praktisch alle heimischen Handelsketten haben sich dazu verpflichtet, **kennzeichnungspflichtige Lebensmittel auszulisten.**
- Kaum ein anderes europäisches Land verfügt über ein derart breites Angebot an Bio-Produkten. Sämtliche Bio-Produkte sind grundsätzlich Gentechnik-frei - dies sieht die EU-Bio-Verordnung 2092/91 vor.
- Auch in der konventionellen Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion ist die Gentechnik-Freiheit kräftig auf dem Vormarsch: **Immer mehr Hersteller** setzen auf naturbelassene, Gentechnik-freie Produktion.
- Mehr als **2.300 Produkte** führen mittlerweile das grüne Qualitätszeichen "Ohne Gentechnik hergestellt".

Danke!

